



Schätze aus meiner Kindheit

In den Erinnerungen an deine Kindheit liegen Schätze auch für dein gegenwärtiges und zukünftiges Leben. Nimm ein solches Ereignis und schreibe ein paar Sätze dazu auf, oder male ein Bild davon. Stelle Fotos zusammen, eigene oder aus Zeitschriften ausgeschnittene. Gestalte eine Skulptur oder ein Arrangement von Dingen, das deine Antwort symbolisiert. Worte sind mächtig, aber auch Bilder sind mächtig! Ebenso wie Dinge, die du auswählst oder gestaltest und ihnen damit Symbolkraft verleihst.

Mehr zu dieser Schatzsuche findest du im Kapitel 1.5 im Buch.

Wenn du mehr Platz brauchst für deine Aufzeichnungen, nimm dir dafür weitere Blätter Papier: A4, A3, wieviel Raum oder gestaltbares Material (Holz, Ton, Knetmasse) auch immer du dafür brauchst.

Schreibe drei Ereignisse aus deiner Kindheit auf, die du schon immer als Schatz in dir getragen hast, als Vorzeichen für etwas Großes, das sich schon damals angedeutet hat.

1.

2.

3.

Schreibe nun auch drei Ereignisse aus deiner Kindheit auf, die sich in deiner Erinnerung zunächst als Schwierigkeit geäußert haben. Als etwas, das schwer war, misslang, oder bei deinen Mitmenschen Missbilligung erfuhr.

1.

2.

3.

Schreibe nun auch zu jedem der vermeintlich misslungenen Ereignisse etwas auf, was du daraus gelernt hast oder wozu es schließlich gut war.

1.

2.

3.
